



**Ursula Oelbe**  
Versicherungs- & Finanzmaklerin



„Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist,  
um das zu tun, wozu es im Winter zu kalt war.“  
(Mark Twain)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sommer 2015

in diesem Jahr melde ich mich zum Sommeranfang (der nun endlich auch „wettermäßig“ spürbar wird), um Sie über interessante Themen aus dem Bereich **Geld und Versicherungen** zu informieren.

Ein Thema, das in den letzten Monaten immer wieder in allen Medien aufgegriffen wird, ist die Situation des Sparzinses, der historisch niedrig ist. Die aktuelle Verzinsung auf dem Sparbuch liegt bei mageren 0,05% p.a., Tagesgeld wird überwiegend mit 0,5% p.a. verzinst. Trotzdem liegen mehr als 40% der vorhandenen Guthaben bei der Bank auf Girokonten, Tagesgeld- und Sparkonten. Weitere 30 % sind in Versicherungen angelegt, die zumeist konservativ investiert sind.

Der niedrige Zins wirkt sich natürlich auf die klassischen Rentenversicherungen aus, die in ihrem Deckungsstock überwiegend Staatsanleihen und andere Zinspapiere haben. Die Überschussbeteiligung musste in den letzten Jahren kontinuierlich abgesenkt werden. Aber ist es tatsächlich ein Verlust, wenn eine Anlage nicht den Ertrag bringt, den man sich wünscht oder weniger erwirtschaftet als früher? **Gibt es einen Anspruch auf „ausreichend hohe Zinsen“?** Verfolgt man die aktuellen Meldungen könnte der Eindruck entstehen.

Damit Sie Ihren **Ruhestand** in angestrebter Weise verbringen können, ist es wichtig eine **Überprüfung** der bisherigen Vorsorge vorzunehmen. Für die Ergänzung der bisherigen Lösungen gibt es eine große Bandbreite von Möglichkeiten, die natürlich jeweils vom Zeitfaktor, Ihrer persönlichen Situation und Ihren Anlagegrundsätzen abhängen.

Sehr gern berate ich Sie und entwickle das für Sie **passende Konzept**. Bitte melden Sie sich bald, um einen Termin abzusprechen. Auch wenn der Beratungstermin evtl. erst nach meinem Sommerurlaub (23.07. – 14.08.) stattfindet, so sichern Sie sich damit die Chance das wichtige Thema rechtzeitig in diesem Jahr anzugehen.

Übrigens ist die **Rürup-Rente** noch attraktiver geworden: ab 2015 können Alleinstehende 22.172 € (vorher 20.000 €) und Verheiratete 44.344 € (vorher 40.000 €) maximal steuerlich geltend machen. Die Abzugsfähigkeit beträgt in 2015 80% (jährlich 2% mehr). Unter diese Höchstbeiträge fallen ebenfalls die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung und die berufsständischen Versorgungswerke.

Bitte wenden

**Sommerzeit ist Fahrradzeit.** Der Boom bei Elektrorädern (Pedelecs) ist ungebrochen und steigt von Jahr zu Jahr. Laut Verband der Zweiradindustrie (ZIV) gibt es bereits mehr als 2,1 Millionen E-Bikes in Deutschland. Und es werden täglich mehr. Etwa 480 000 sind im letzten Jahr (2014) hinzugekommen. Im Schnitt wird für ein E-Bike rund 2000 Euro bezahlt. Ein guter Grund es zumindest über die **Hausratversicherung** gegen **Diebstahl** zu versichern (bitte fragen Sie die Möglichkeiten bei uns ab). Als Alternative können wir Ihnen auch eine Fahrrad-Vollkasko-Versicherung anbieten, die bei allen erdenklichen Schäden leistet (Vandalismus, Unfall etc.). Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot.

Last not least möchte ich Sie auf das neue Buch meiner sehr geschätzten Arbeitskreis-Kollegin Helma Sick aufmerksam machen. Zusammen mit Renate Schmidt hat sie das Buch „**Ein Mann ist keine Altersvorsorge**“ geschrieben. In diesem Buch berichten beide erfahrenen Frauen sehr anschaulich aus ihrer beruflichen Praxis und verdeutlichen damit, worauf Frauen spätestens ab dem Zeitpunkt achten sollten, wenn sie Kinder planen. Angesichts der verheerenden Rentenerwartungen von Frauen empfehle ich dieses Buch ganz besonders! Es hat die ISBN 978-3-466-34594-6 und kostet 16,99 € (auch als E-Book erhältlich)

Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer mit erholsamen Urlaub, lauen Abenden im Grünen und genug Zeit mit Familie und FreundInnen!

Ich freue mich von Ihnen zu hören und sende herzliche Grüße  
Ihre

*Ursula Oelbe*

P.S.: Während meines Urlaubs ist das Büro besetzt.

Helma Sick    Renate Schmidt

Warum finanzielle  
Unabhängigkeit für  
Frauen so wichtig ist

**Ein Mann  
ist keine  
Alters-  
vorsorge**



 Kösel

**Ursula Oelbe**

Versicherungs- und Finanzmaklerin / Fachberaterin für Finanzdienstleistungen (IHK) /  
Im Arbeitskreis „FinanzFachFrauen Bundesweit Seit 1988“/ Bernwardstr.28/ 31134 Hildesheim  
Telefon 05121/512995/Telefax 05121/512997 [info@ursula-oelbe.de](mailto:info@ursula-oelbe.de) [www.ursula-oelbe.de](http://www.ursula-oelbe.de)